

UV 5.1 – 1: Here we go! The first day at school (English G Access 1 G9, Unit 1)			
Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Verfügen über sprachliche Mittel	Vereinbarungen
<p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Etwas über sich erzählen • über das eigene Klassenzimmer sprechen • über die eigene Klasse sprechen • Unterschiede zwischen einer englischen und deutschen Schule erkennen und benennen • persönliche Informationen austauschen • nach der Uhrzeit fragen und die Zeit sagen <p>Sprache:</p> <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> • the days of the week, animals, colours, school, the time, the months of the year, numbers, the alphabet <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> • (to) be; Pronomen, Imperativ; there is/there are; can/can't; Artikel (a/an) <p>Everyday English</p> <ul style="list-style-type: none"> • Classroom English <p>Spelling course</p> <ul style="list-style-type: none"> • alphabet song, buchstabieren, Kurzformen mit Apostroph 	<p>Die SuS können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen • einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen • Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen • Sach-/Gebrauchstexten und literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <p>Sprechen:</p> <p><i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • am <i>classroom discourse</i> und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen • Gespräche beginnen und beenden • sich in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p>	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden • einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden • Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben • bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Anforderungen formulieren • Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken <p>Aussprache und Intonation</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen • die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen <p>Orthografie:</p> <p>typische Laut-Buchstaben-Verbindungen beachten</p>	<p>Obligatorische Bestandteile ab der 1. Klassenarbeit:</p> <p>Schreiben</p> <p>Sprachliche Mittel</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <p><u>oder</u></p> <p>Leseverstehen</p> <p><u>oder</u></p> <p>Sprachmittlung</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung <u>mindestens einmal pro Schuljahr</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen • einfache Texte sinnstiftend vorlesen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kurze Alltagstexte verfassen • Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten 	<ul style="list-style-type: none"> • einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache • die Wörter ihres Grundwortschatzes schreiben <p>Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Strategien der Dokumentation und Strukturierung inhaltlicher und sprachlicher Elemente eigener und fremder Texte und Medien • einfache Wort- und Texterschließungsstrategien • einfache Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen <p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen 	
		<p>Text- und Medienkompetenz</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen • kurze analoge Texte erstellen <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen • sich in elementare Denk- und Verhaltensweisen von Menschen der Zielkultur hineinversetzen • in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten • sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über einfach kulturelle Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Stereotypen austauschen 	

UV 5.1 – 2: Homes and families/In Bath: Staying with a British family (English G Access 1 G9, Unit 2 & Access to cultures I)			
Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Verfügen über sprachliche Mittel	Vereinbarungen
<p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> um Erlaubnis bitten nach Informationen fragen einen Tagesablauf beschreiben sagen, was einem gefällt und was nicht Vorschläge machen über Mahlzeiten sprechen <p>Lernaufgabe: A tour of my home</p> <p>Methoden- und Medienkompetenz: Learning words with mind maps</p> <p>Sprache: Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> the house, families, food and drink <p>Strukturen</p> <ul style="list-style-type: none"> simple present <p>Possesivbegleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> Genitiv <p>Everyday English</p> <ul style="list-style-type: none"> Time for lunch <p>Spelling Course</p> <ul style="list-style-type: none"> [u] gesprochen und geschrieben 	<p>Die SuS können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <p>Sprechen: <i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> am <i>classroom discourse</i> und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen Gespräche beginnen und beenden sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Anforderungen formulieren Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken in einfacher Form Wünsche und Interessen und Verpflichtungen ausdrücken über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen 	<p>Obligatorische Bestandteile ab der 1. Klassenarbeit:</p> <p>Schreiben</p> <p>Sprachliche Mittel</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen</p> <p><u>oder</u></p> <p>Leseverstehen <u>oder</u></p> <p>Sprachmittlung</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung <u>mindestens einmal pro Schuljahr</u></p>

<ul style="list-style-type: none"> [i] gesprochen und geschrieben 	<ul style="list-style-type: none"> einfache Texte sinnstiftend vorlesen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> kurze Alltagstexte verfassen Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten 	<ul style="list-style-type: none"> die Intonation einfacher Aussagesätze, Fragen und Aufforderungen angemessen realisieren <p>Orthografie:</p> <ul style="list-style-type: none"> typische Laut-Buchstaben- Verbindungen beachten einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache <p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen einfache Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten <p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen im Vergleich des Englischen mit der deutschen Sprache oder anderen vertrauten Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen 	
<p>Text- und Medienkompetenz: Die SuS können</p>			

	<ul style="list-style-type: none">• didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen• unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen <p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</p> <p><i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen <p><i>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen• einfache fremdkulturelle Werte, Normen und Verhaltensweisen mit eigenen kulturgeprägten Wahrnehmungen und Einstellungen auch aus Gender-Perspektive vergleichen <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten	
--	--	--

UV 5.2 – 1: Clubs and hobbies (English G Access 1 G9, Unit 3)			
Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Verfügen über sprachliche Mittel	Vereinbarungen
<p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> über AGs (school clubs) reden über Hobbys, Sportarten und Freizeitaktivitäten sprechen um Erlaubnis fragen sagen, wie oft man etwas tut <p>Lernaufgabe: What can we do this week?</p> <p>Methoden- und Medienkompetenz: Collecting information Giving a one-minute talk</p> <p>Sprache: Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> sports and hobbies go/play/do <p>Strukturen:</p> <ul style="list-style-type: none"> simple present Wortstellung der Häufigkeitsadverbien <p>Everyday English:</p> <ul style="list-style-type: none"> How can we join the club? <p>Spelling Course:</p>	<p>Die SuS können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <p>Sprechen: <i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> am <i>classroom discourse</i> und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen Gespräche beginnen und beenden sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen einfache Texte sinnstiftend vorlesen 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden Vokabular zur einfachen Beschreibung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zu einfachen Formen der Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren Verbote, Erlaubnis und Bitten ausdrücken in einfacher Form Wünsche und Interessen und Verpflichtungen ausdrücken über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen die Intonation einfacher Aussagesätze, Fragen und Aufforderungen angemessen realisieren <p>Orthografie:</p>	<p>Obligatorische Bestandteile ab der 1. Klassenarbeit:</p> <p>Schreiben Sprachliche Mittel Hör-/Hörsehverstehen <u>oder</u> Leseverstehen <u>oder</u> Sprachmittlung</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung <u>mindestens einmal pro Schuljahr</u></p>

<ul style="list-style-type: none"> • [ɔ] gesprochen und geschrieben • Groß- und Kleinschreibung 	<p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kurze Alltagstexte verfassen • Modelltexte kreativ gestaltend in einfache eigene Texte umformen • Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen • in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen kurzer privater und öffentlicher Alltagstexte sinngemäß übertragen • gegebene Informationen weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln 	<ul style="list-style-type: none"> • typische Laut-Buchstaben- Verbindungen beachten • einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache • die Wörter ihres Grundwortschatzes schreiben <p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen • einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen • einfache Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten • den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten <p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen • ihren Sprachgebrauch an die Erfordernisse einfacher Kommunikationssituationen anpassen 	
	<p>Text- und Medienkompetenz:</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen • unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen 		

	<p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</p> <p><i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• sich in elementare Denk- und Verhaltensweisen von Menschen der Zielkultur hineinversetzen• in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten	
--	--	--

UV 5.2 – 2: Plymouth – A city by the sea/At Stonehenge: Visiting a tourist attraction (English G Access 1 G9, Unit 4 & Access to cultures II)			
Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Verfügen über sprachliche Mittel	Vereinbarungen
<p>Lerninhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sagen, was man gerne tun würde und das auch begründen • sagen, was man sehen, hören, fühlen kann • Bilder beschreiben • Personen beschreiben <p>Lernaufgabe: Let's go to Plymouth</p> <p>Methoden- und Medienkompetenz: Medienprodukt planen und gestalten (<i>Preparing and giving a mini talk</i>)</p> <p>Sprache: Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • sports and hobbies • go/play/do <p>Strukturen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • present progressive <p>Everyday English:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Making plans <p>Spelling Course:</p> <ul style="list-style-type: none"> • [ðeə] <i>their/there/they're</i> • ein Buchstabe – verschiedene Laute 	<p>Die SuS können</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kürzeren Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen • einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags wesentliche Informationen entnehmen • Hör-/Hörsehtexten wesentliche Informationen entnehmen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kürzere Arbeitsanweisungen, Anleitungen und Erklärungen für ihren Lern- und Arbeitsprozess nutzen • Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten wesentliche Informationen und wichtige Details entnehmen <p>Sprechen: <i>An Gesprächen teilnehmen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • am <i>classroom discourse</i> und an einfachen Gesprächen in vertrauten Situationen des Alltags aktiv teilnehmen • sich auch in unterschiedlichen Rollen an Gesprächen beteiligen <p><i>zusammenhängendes Sprechen</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse in elementarer Form vorstellen • Inhalte einfacher Texte und Medien nacherzählend und zusammenfassend wiedergeben 	<p>Die SuS können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>classroom phrases</i> verstehen und situationsangemessen anwenden • einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben • bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren • in einfacher Form Wünsche und Interessen und Verpflichtungen ausdrücken • räumliche, zeitliche und logische Bezüge zwischen Sätzen herstellen, Bedingungen ausdrücken <p>Aussprache und Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • einfache Aussprache- und Intonationsmuster beachten und auf neue Wörter und Sätze übertragen • die Wörter ihres Grundwortschatzes aussprechen <p>Orthografie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • typische Laut-Buchstaben-Verbindungen beachten 	<p>Obligatorische Bestandteile ab der 1. Klassenarbeit: Schreiben Sprachliche Mittel Hör-/Hörsehverstehen oder Leseverstehen oder Sprachmittlung</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Sprachmittlung <u>mindestens einmal pro Schuljahr</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> notizengestützt eine einfache Präsentation strukturiert vortragen einfache Texte sinnstiftend vorlesen <p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> kurze Alltagstexte verfassen Arbeits-/Lernprozesse schriftlich begleiten und Arbeitsergebnisse festhalten <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen 	<ul style="list-style-type: none"> einfache Regeln der Rechtschreibung und Zeichensetzung anwenden, auch in Abgrenzung zur deutschen Sprache <p>Sprachlernkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> einfache anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen, verstehen, erprobend anwenden und ihren Gebrauch festigen einfache Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten den eigenen Lernfortschritt anhand einfacher, auch digitaler Evaluationsinstrumente einschätzen sowie eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten <p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> offenkundige Regelmäßigkeiten und Normabweichungen in den Bereichen Rechtschreibung, Aussprache, Intonation und Grammatik erkennen und benennen 	
	<p>Text- und Medienkompetenz:</p> <p>Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> didaktisierte und einfache authentische Texte und Medien bezogen auf Thema, Inhalt, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren kurze analoge und digitale Texte und Medienprodukte erstellen 		

	<p>Interkulturelle kommunikative Kompetenz:</p> <p><i>Soziokulturelles Orientierungswissen:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• auf ein elementares soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in Großbritannien zurückgreifen <p><i>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• neuen Erfahrungen mit fremder Kultur offen und lernbereit begegnen <p><i>Interkulturelles Verstehen und Handeln:</i></p> <ul style="list-style-type: none">• in einfachen interkulturellen Kommunikationssituationen elementare kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten	
--	--	--